

Eigenständigkeit und individuelle Förderung

Beitrag von „Walter Sobchak“ vom 15. April 2012 13:38

Eine interessante und wichtige Fragestellung!

Ich möchte *Brick in the wall* und *Friesin* zustimmen. Auch *Cambria* hat recht mit der Feststellung, dass sich individuelle Förderung und Eigenverantwortlichkeit nicht ausschließen müssen.

Dennoch stelle auch ich immer wieder fest, dass es zumindest einen Trend in Richtung geringere Selbstverantwortung vs. ind. Förderung zu geben scheint.

Das äußert sich bei uns so, dass insbesondere Klassen, welche besonders ind. gefördert werden, durch eine vergleichsweise große Unselbstständigkeit auffallen. Da ich allerdings immer auch sehr großen Wert auf Eigenständigkeit lege, stört mich dieses um so mehr. Ganz böse wird es, wenn ich diesen Klassen/Kursen dann noch eigenständige Leistungen (außerhalb von Leistungsüberprüfungen) abverlange. Man merkt: Das sind sie schlichtweg nicht gewöhnt.

Nochmal: Ind. Förderung und Eigenverantwortung schließen sich nicht aus. Dennoch habe ich den Eindruck, dass sich manche KuKs zu Gunsten der ind. Förderung da - durchaus wohlwollend und wohlmeinend - verhalten.